

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 11.06.2014

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BauA/13/2014
Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt		
am Mittwoch	Sitzungsdauer	Ort
04.06.14	16:30 bis 20:15 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Dieter Kohlmann
Thomas Bartsch
Hans-Otto Meyer-Ott
Volker Osterloh
Dragos Pancescu
Jürgen Peschke
Johan Scholtalbers
Helmut Siefken
Ernst Tannen
Uwe Thöle
Andreas von Lübken

Ausschussvorsitzender
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied, ab 20:06 h abwesend
Ausschussmitglied
Ausschussmitglied
i. V. von Abg. Baumann, ab 19:15 h abwesend
Ausschussmitglied, ab 20:06 h abwesend
Ausschussmitglied, ab 20:04 h abwesend

Beratende Mitglieder (Grundmandat)

Birgitt von Thülen

Ausschussmitglied, ab 19:28 h abwesend

Beratende Mitglieder

Dr. Wolfgang Meiners
Franz Otto Müller

Vertr. BUND
Vertr. NABU

von der Verwaltung

Martina Dunker	Stellv. FDL FD 68
Hans-Dieter Griepenstroh	Leiter FD 68 - Umwelt
Heinz Hannemann	Stellv. FDL 60
Jörg Klinner	FD 60
Claus Köhne	FD 60
Astrid Mehrrens	FD 60 (zu TOP 12)
Karl-Heinz Röben	Fachbereichsleiter 2
Matthias Sturm	Ref. 91 - Büro des Landrats, Protokollführung
Monika Wessels	Leiterin FD 60 - Planen und Bauen

Gäste

Heidi Brunßen	SPD-Fraktion
Sven Petersen	Lean Consulting Unternehmensberatung

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Rolf Baumann	stellv. Ausschussvorsitzender
--------------	-------------------------------

Beratende Mitglieder

Dieter Bloem	Naturschutzbeauftragter
Frank Lösekann	Vertr. Kreisbehindertenbeirat

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2014
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Radwege an Kreisstraßen
Vorlage: 2014/FD60/041
- 6 Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen
Vorlage: 2014/FD60/042
- 7 Darstellung der Energieverbräuche in den kreiseigenen Liegenschaften gemäß des Antrages der Kreistagsgruppe SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 24.03.2014
Vorlage: 2014/FD60/039
- 8 Künstliche Mineralfaser (KMF) in den Decken der Verkehrswege (Flure) im Gymnasium Brake

Vorlage: 2014/FD60/043

9 Integriertes Klimaschutzkonzept Regionalforum Bremerhaven
Vorlage: 2014/FD68/017

10 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt. Zu TOP 10 (Verschiedenes) wird eine Tischvorlage (Antrag von Thülen – Sanierungsprogramm Wirtschaftswege) verteilt.

3	Genehmigung der Niederschrift vom 19.02.2014
----------	--

Die Niederschrift über die Sitzung vom 19.02.14 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

- keine Wortmeldungen -

5	Radwege an Kreisstraßen Vorlage: 2014/FD60/041
----------	---

Frau Wessels erläutert die vom AK Radwegebau erarbeitete Prioritätenliste für die geplanten Maßnahmen 5 bis 10 (siehe Anlage der Einladung).

Auf Nachfrage berichtet Herr Köhne, dass die Gespräche mit den Grundstückseigentümern bereits teilweise erfolgt seien. Das Vorhaben, für die abzugebenden Flächen Ausgleichsflächen zur Verfügung zu stellen, ist im Rat der Gemeinde Butjadingen allerdings gescheitert.

Auf Anregung des Abgeordneten Bartsch wird eine Übersicht der Radwegeplanung auch für die Bundes- und Landesstraßen nachgereicht.

Dem Kreisausschuss wird – einstimmig – vorgeschlagen:

Der vom AK Radwege einstimmig aufgestellten Rangfolge für die Realisierung von Radwegen an Kreisstraßen wird zugestimmt.

6	Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen Vorlage: 2014/FD60/042
----------	---

Herr Hannemann erläutert ausführlich anhand Bildern den Baufortschritt an diversen kreiseigenen Liegenschaften und ergänzt dies um den derzeit erstellten Anbau einer Mensa an der Schule am Siel in Nordenham.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

7	Darstellung der Energieverbräuche in den kreiseigenen Liegenschaften gemäß des Antrages der Kreistagsgruppe SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 24.03.2014 Vorlage: 2014/FD60/039
----------	--

Herr Hannemann erläutert ausführlich anhand erstellter Tabellen die Entwicklung der Energieverbräuche kreiseigener Liegenschaften und deren finanzielle und umweltrelevante Auswirkungen (s. Anlage).

Auf Nachfrage des Abgeordneten Meyer-Ott sagt die Verwaltung zu, eine Übersicht der Sanierungsbedarfe in der Rangfolge ihrer erforderlichen Umsetzung vorzulegen (Stufenprogramm).

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

8	Künstliche Mineralfaser (KMF) in den Decken der Verkehrswege (Flure) im Gymnasium Brake Vorlage: 2014/FD60/043
----------	---

Herr Hannemann erläutert die Problematik mit den in den Decken der Flure am Gymnasium Brake freiliegenden künstlichen Mineralfasern (KMF). Zwar seien gemäß Schadstoff-Kataster auch an anderen Liegenschaften diese KMF vorhanden, diese sind jedoch grundsätzlich durch eine Barriere vom Innenraum getrennt. Deren Zustand wird zudem regelmäßig überprüft.

Auf Nachfrage des Abgeordneten Tannen weist Herr Röben darauf hin, dass für die Maßnahme nur rd. 157 Tsd. Euro aus der geplanten Dachentwässerungssanierung zur Verfügung stünden. Der Restbetrag müsse durch allgemeine Deckungsmittel sowie möglicherweise durch Einsparungen im Bereich der Bauunterhaltung finanziert werden. Angesichts sinkenden Energieverbräuche (siehe TOP 7) sei dies aber voraussichtlich erreichbar.

Dem Kreisausschuss wird – einstimmig - vorgeschlagen:

Einer überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 550.000 € zur Schadstoffsanierung wird zugestimmt.

9	Integriertes Klimaschutzkonzept Regionalforum Bremerhaven Vorlage: 2014/FD68/017
----------	---

Herr Griepenstroh berichtet zum Sachverhalt und erläutert die Gründe für die derzeitige Zurückweisung der Endberichtsfassung des integrierten Klimaschutzkonzeptes.

Protokollnotiz:

Für den Landkreis Wesermarsch nimmt am AK 1 (Verflechtung und Wirtschaft) des Regionalforum Bremerhavens Herr Paukstadt teil.

Der Vorschlag, die Verwaltung zu beauftragen, alle notwendigen Maßnahmen zu treffen, die für eine geförderte Antragstellung eines Klimamanagers durch den Bund (60%) erforderlich sind und mit den antragsvorbereitenden Arbeiten ein externes Büro zu beauftragen (Kosten ca. 4 bis 7 Tsd. Euro geschätzt), wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Diese Kosten sollen im laufenden Haushalt durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben aufgebracht werden.

10	Verschiedenes
-----------	---------------

Energiecheck:

Herr Griepenstroh berichtet über ein Gespräch mit dem Projektträger Caritas. Für das derzeitige Finanzierungsdefizit von 35 Tsd. Euro sollten Spender eingeworben werden. Der Landkreis stellt 10 Tsd. Euro zur Verfügung.

Herr Meyer-Ott ergänzt um die Planung zweier Zweier-Gruppen in Nordenham und Brake, die einkommensschwache Haushalte beraten und betreuen sollen.

Abgeordneter Thöle verweist darauf, die Erfahrungen bei Nachbarlandkreisen abzufragen.

Sanierungsprogramm für Wirtschaftswege (Tischvorlage, siehe Anlage):

Herr Röben verweist darauf, dass der Antrag noch nicht entscheidungsreif sei; weitere Vorarbeiten seien erforderlich. Man verstehe dies aber als Auftrag für die Verwaltung und werde diesen Punkt im Bauausschuss im November behandeln. Im zuständigen Fachdienst sei bereits mit der Arbeit begonnen worden.

Abgeordnete von Thülen hält eine Sondersitzung ggf. für sinnvoll mit ersten Vorschlägen der Verwaltung.

Abgeordneter Tannen rät zunächst zu einer Bestandsaufnahme. Eine Sondersitzung sei nicht erforderlich.

Herr Müller berichtet über teilweise desolate Kiek-Patts und wünscht eine Übersicht hierzu. Diesbezüglich wird sich der FD 68 mit Herrn Müller in Verbindung setzen.

Kohlmann
Ausschussvorsitz

Sturm
Protokollführung